Fünfte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

№ 197. Sonntag den 15. Juli 1888. 82. Jahrgang.

Die Einführung des Krankenversicherungszwanges für die

Handlungsgehülfen und Lehrlinge

ist noch im Laufe dieses Monats zu erwarten, weshalb wir die Versicherungspflichtigen einladen, sofort unserer

Kranken- und Begräbniss-Casse, e. H.,

beizutreten, da deren Mitgliedschaft vom Zwange aller Ortskrankencassen befreit.

Unsere Hülfscasse ist die grösste und bestgestellte vaterländische Krankencasse für Kaufleute, denn sie zählt über 3500 Mitglieder und hat 45,000 Mark Vermögen. Die Cassenmitglieder genissen Freizügigkeit und finden an zahlreichen Orten Deutschlands Zahl- und Verwaltungsstellen zur Erledigung der Geschäfte.

Krankengeld täglich 1½, 2, 3, 4 und 5 ℳ; Begräbnissgeld 100 ℳ

1887 wurden 33,750 ℳ Kranken- und Begräbnissgelder ausgezahlt; 1888 im ersten Halbjahre bereits über 22,000 ℳ

Formulare und Statutenauszüge wolle man entnehmen von unserer Geschäftsstelle.

Leipzig, Universitätsstrasse No. 4.

Verband Deutscher Handlungsgehülfen.

Berl. von Brühl über Plauersche Str. u. Bücherstr. 1 Uhrkette m. Christusthaler. Gegen hohe Belohn. abzug. Brühl 12.

Verloren

eine gelbe Lederbrieftasche, innen gezeichnet „Friedr. Löch, Seifhennersdorf", Meublg Rochmitzg vom Brühl bis Dresdner Bahnhof.

Finder wird um Rückgabe gegen Belohnung gebeten an Adresse.

---

4 Schlüssel an einem Ring verloren. Gegen Belohnung abzugeben An der ersten Bürgerschule Nr. 1, beim Hausmann.

Ein kl. Halsband mit Steuerzeichen 789 ist verloren gegangen. Abzug. Lange Str. 34, p.

Liegengelassen verg. Sonntag auf der Jesuwiese in Probstheida e. sch. Regenschirm. G. Dank u. Bel. abz. Nürnb. Str. 52, III.

Eine Plane gefunden worden. Abzuholen Berliner Str. 4, Hof 4 Tr. l.

Entlaufen ein kleiner Pinscher, Weibchen, auf den Namen Betti hörend. Abzugeben Kurzestrasse 8, parterre.

An das

Johanna-Bad

zu Leipzig.

Unter entsetzlichen Schmerzen an Gelenkrheumatismus schwer darniederliegend, wurden mir von Herrn Dr. med. Schmidt Sandbäder empfohlen, welche in Ihrer Badeanstalt verabreicht werden.

Schon nach dem 2. fühlte ich Erleichterung und nach dem 12. Bade konnte ich meiner Berufsthätigkeit frisch und gesund nachgehen.

Allen Rheumatismus-Leidenden zur Notiz und meinen Helfern hierdurch nochmals innigen Dank.

Leipzig, den 9. Juli 1888.

Mit aller Hochachtung

C. Grundig,

Auerbach's Hof, Gewölbe 26.

Auf die morgen, Montag den 16. a. c., stattfindende Auction von Mädchenkleidchen und Knaben-Waschanzügen, Brühl 27, wird besonders aufmerksam gemacht.

Vorsicht! Vorsicht!

Wem sein Geld lieb ist, der baue in der jetzigen Zeit, wo schwindelhafte Ueberproduction von größeren Wohnungen ist, kein Haus mit Wohnungen über 600 ℳ, denn der unvermeidliche Krach wird sonst nicht lange auf sich warten lassen. Diejenigen Herren aber, die immer nicht genug leerstehende Wohnungen haben können, werden ersucht zur Bezahlung von Hypothekenzinsen und Steuern ihr Vermögen herzugeben.

Ein Hausbesitzer.

Ein junger, strengsittlicher Mann möchte einen geist- und gemüthvollen Briefwechsel mit einer Dame aus vornehmsten Schichten anknüpfen. Sollten Damen geneigt sein, in diesen Vorschlag zu willigen, so werden sie höflichst gebeten, Adressen unter „Heilige Elisabeth bitte für mich" (Tannhäuser) in die Expedition dieses Blattes zu senden.

M. T.

8 Linden, Sommer-Theater. ½8 Theaterpassage.

Daß n. verl. Berr. Bitte Dienstag M. 5 Uhr in Prager's Biertunnel zu sprechen. Offerten bitte u. gr. Buchstaben P.

Naumobe liegt Brl. unter der Nr. Ihrer Hausnummer postlag. P.-Amt Wiesenstr.

---

8. V. Innigste Gr.; Kenlg. ann., D. u. L.; Gru. aufneg., wheim. Tätig; rie. schön. Do. B.

Nie, nie, nie!

Bitte, glauben Sie mir doch!!

Bitte, bestimmen Sie. J. w. L.!!

X. 21. Bitte bring. um Berichtigung. Z. 7.

Stell. a. Direct. gri., aber? — R. —

Kiefernadelbadeanstalt

Bad Mildenstein,

Leipzig, Schletterstr. 11, Nähe d. Bayer. Bahnhof. Aerztl. empfohlen, sowie nachweislich die schnellsten und sichersten Heilerfolge bei Rheumatismus, Gicht, Hüft-, Rücken-, Hämorrhoidal-, Nerven-, Drüsen-, Magenleiden u. Einreibung, herzst. gut. Kiefernadel-Aether allein echt zu hab. à Fl. 50 ₰.

Reclamen.

Nach beendigter Inventur

Ausverkauf

älterer hochfeiner Gardinen in weiß und creme, früher 60 bis 6 ℳ, jetzt 30 bis 3 ℳ pro Fenster reducirt.

Emil Beckert, Thomaskirchhof.

Pianinos, Flügel, Pianoforte auf Abzahl. schon von 20 ℳ an Reichsstrasse 11, 2. Et.

---

50 St. Reisekörbe empf. F. Thomas, Grimmaische Str. 3.

Alle Annoncen

für sämmtl. Zeitungen der Welt, wie Stellen-Angebote, Gesuche, An- u. Verkäufe, Pacht-, Verpacht-, Miethe- und Vermiethe-Gesuche, Capital- u. Agentur-Gesuche, Geschäfts-Empfehlungen, Familien-Anzeigen etc. befördert ohne Kostenerhöhung prompt u. schnell die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler,** Grimm. Strasse 21.

Fernsprech-Anschluss No. 124. Zeitungskataloge, sowie Uebersetzungen in fremde Sprachen gratis.

Garantie-Seidenstoffe

der Seidenwaaren-Fabrik von von Ellas & Kaussen, Crefeld

direct aus der Fabrik, also aus erster Hand, in vollständigen Kleiderstücken, Taffetas, schwarz, schwarze Seidenstoffe, weiße u. Crême Seidenstoffe, schwarze u. weiße carrirte u. gestreifte Seidenstoffe, Kochseidenstoffe für Wanderkleider, schwarze Sammte und Plüsche etc. Man schreibe um Muster.

Kein Rheumatismus mehr!

Jeder, welcher von Gliederreißen, Gicht, Rheumatismus befreit sein will, kaufe Herrmann's

Antirheuma,

welches bei sorgfältiger Anwendung alle Schmerzen in wenigen Tagen vollständig beseitigt.

Allein echt zu beziehen nur direct von C. Sommer, Graßstraße Nr. 11, Breslau, in Flaschen mit Gebrauchs-Anweisung à 3 ℳ gegen Einsendung des Betrags.

Dänisch

Mousquetaire

(Gants Suède)

Paar Mk. 2.50.

A. Boehr, Passage Steckner.

Reichhaltiges Lager aller Sorten **Handschuhe,** speciell Glacés (Carlsbader eigenes Fabrikat).

M. & P. Haendel, Salzgäßch. 7.

Engros: 1. Etage — Detail: part.

Es ist ein Segen für jedes Haus
Und tiefes Studiums werth,
Daß man das Beste von Dem sucht heraus,
Was Einem das Schicksal beschert.

Auf Regen folgt Sonnenschein,
Dies mag dir oftmals Tröstung sein.
Doch folgt auf Sonnenschein auch Regen,
Dies will ich auch an's Herz dir legen.

Am 1. August

Schluss im Thomasgässchen.

Hut-Etablissement

„Zum kleinen Nutzen"

Neumarkt No. 3.

Carl Felix Ahlemann.

Special-Geschäft:

Greizer reinwollene Kleiderstoffe

empfiehlt in reich assortirtem Lager zu Fabrikpreisen

Anna Schellenberg, Bronnzelnstr. 10.

F. A. Schütz, Leipzig.

Verkaufstelle der Wurmser Tapeten- und Teppich-Fabriken.
Lager aller Sorten Teppiche (abgepasst und vom Stück).
Abgepasste Portièren und Möbelstoffe in reicher Auswahl.
Tischdecken und Gardinen in weiss und bunt.
Rouleaux- und Vitragen-Stoffe.

Obige Artikel werden bei Aufträgen von 20 Mark an franco versandt.

F. A. Schütz, Leipzig,

empfiehlt Linoleum aller Fabriken

□ mtr. von 250 ℳ an.

F. A. Schütz, Leipzig.

Spiegel, Kronleuchter aus Bronze und Glas.
Majoliken, Terra-Cotten und venet. Gläser.
Echt japanesische Wandschirme, Stickereien etc.
Möbel reichster Auswahl in allen Stylarten.
Permanente Ausstellung fertiger Zimmer.
Uebernahme von Einrichtungen ganzer Wohnungen, ausgeführt in eigenen Werkstätten unter fachmännischer und künstlerischer Leitung.

Katalog wird auf Wunsch franco versandt.

Jeden Montag

Verkauf von Resten in Woll- u. Waschstoffen

und

Roben knappen Maasses

Aug. Polich,

Geschäftshaus für Damen-Moden.

Herren-Stroh-Hüte
Knaben-Stroh-Hüte
Kinder-Stroh-Hüte

wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen

W. Zimmermann,

Gebrüder Heuniske Nachf.,
Grimmaische Strasse 16.

G. Neidlinger, Leipzig, Petersstrasse 38,

empfiehlt

Singer's Original-Nähmaschinen

für Haus und Gewerbe zu soliden Bedingungen und seine

Reparatur-Werkstatt

nur gefälligen Benutzung bei billigster Berechnung.

Während der Ferien

empfiehlt sich zur Reinigung und Aufbewahrung von Teppichen, sowie Polster- etc. Möbeln bei vollständiger Garantie gegen Motten- und Brandschäden

Carl Hoss, Brühl 32.

Special-Geschäft für Strumpf- und Wollwaaren

Eduard Börner

Reichsstrasse 3, neben Sellier's Hof

empfiehlt zu billigsten Preisen

Tricot-Kleidchen von ℳ 2.50 an } bis zu den hocheleganteste
Gehäkelte Kleidchen von ℳ 1.80 an }

in reichster Auswahl,

Knaben-Tricot-Anzüge.

Die Restbestände eleganter Kinder-Kleider und Mäntel verkaufe ich zu jedem Preis.

Christine Kunder,
Augustusplatz 1, Tr. E., II.

Hygiëa-Damen-Binden

bei Elise Metz, Tauchaer Strasse 31.

Neuheiten

in

Elsasser Wasch-Stoffen:

Cretonne,
Madapolam,
Satin

in großer Auswahl.

Mey & Edlich

Königl. Sächs. Hoflieferanten
Leipzig, Neumarkt 18.
Plagwitz, Nonnenstr. 28.

Tricot-Stoffe

zu Damen-, Herren- und Kinderkleidern.

Tricot-Taillen,

Tricot-Kinder-Kleidchen

in allen Preislagen.

Nur Prima-Qualitäten.

Aug. Juncker, Weststraße 76.

Die leichtesten

Unterbeinkleider

für Sommer

von

baumwoll. Gaze-Stoff,

weich und angenehm, empfiehlt

Bernhard Zehr,

12 Petersstrasse 12,
Nähe des Marktes.

Bettfedern — Federbetten

Bettwäsche, Inlets, Bettfell., Matratzen empfiehlt billigst

Theodor Hauser,
11 Petersteinweg 11.

Familien-Nachrichten.

Als Verlobte empfehlen sich:

Martha Montag
Justin Weichlein.

Leipzig. Juli 1888. München.

Nach kurzdauernder schwerer Krankheit entschlief heute früh 5½ Uhr plötzlich, aber sanft und ruhig unser guter lieber

Willy

im Alter von ziemlich 9¼ Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübten Herzens nur hierdurch an

Leipzig, am 14. Juli 1888.

Moritz Heidel und Frau.

Die Beerdigung findet am Montag Nachmittag 5 Uhr vom Trauerhause, Hauptmannstraße 11, aus statt.

Für die vielfachen Beweise ehrender und liebevoller Theilnahme bei dem Dahinscheiden unseres theuren Gatten, Vaters und Schwiegervaters Herrn

Johann Gotthilf Wörker

sprechen wir hierdurch den innigsten Dank aus.

Leipzig, 13. Juli 1888.

Emma Wörker geb. Böserwetter,
Rich. Wörker,
Martha Berger geb. Wörker,
Rudolf Berger.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres guten, unvergeßlichen

Gustav

drängt es uns, allen Denen, die seinen Sarg so zahlreich mit Blumen schmückten, unsern innigsten Dank auszusprechen. Besonders den Herren Lehrern, sowie seinen treuen Mitschülern und dem Herrn Diakonus Müller für die trostreichen Worte nochmals herzlichsten Dank.

Reudnitz, Oststraße 4.

Gustav Große und Frau.

Verlobt: Herr Ludwig Kleinhart, Kaufm., mit Frl. Käthchen Scholig in Dresden. Herr Paul Jäßing, Stiftspfarrer in Eberstorf, mit Frl. Minna März in Chemnitz. Herr Emil Siegel, Eisenbahn-Assistent in Oschatz, mit Frl. Emilie Bineroy in Langenleuersdorf. Herr Hans Reuter aus Rittergut Leipzig mit Frl. Marie Bernstein in Landesschulgut Klosterbuch.

Vermählt: Herr Paul Rothenberger in Dresden mit Frl. Elisabeth Schneider das. Herr Rudolph Küttner in Waldheim mit Frl. Lina Pippold das. Herr Reinhold Oldrich in Seifhennersdorf mit Frl. Lina Paul das.

Geboren: Herrn Henry Mickeltwaite in Dresden ein Sohn. Herrn F. A. Hähle in Serkowitz eine Tochter. Herrn Gustav Schindler in Altenburg ein Sohn. Herrn Richard Schoenbrodt in Altenburg ein Sohn. Herrn Bürgerschullehrer A. Liebold in Plauen eine Tochter. Herrn Gust. Schindler in Altenburg ein Sohn.

Gestorben: Frl. Regina Tausig in Dresden. Herr Fabrikbesitzer Carl Wilhelm Theodor Kronke in Dresden. Herr Eduard Böhm in Dresden. Herr Albert Krockau, Privatier in Radebeul. Herrn Friedr. Philipp's in Dresden Töchterchen Paula. Herr J. Bodenegger in Dresden. Frau Auguste Klinger geb. Reichenberger in Chemnitz. Frau Wilhelmine Aimer geb. Meiner in Kappel. Herr Ferdinand Seifert in Gablenz. Herr Bruno Gäßler, Schneidermeister in Eschopau. Herr Johann Heinke, Hausbesitzer und Korbmacher in Nossen. Herr Traugott Leberecht Gärtner, Pastor emer. in Radebeul. Herr Carl Friedrich Börner, Wirthschaftsbesitzer in St. Michalis. Herr Friedrich Wilhelm Müller, Privatier in Crossen. Herr Edmund Schulz, Kaufmann in Zwickau.

Die Beerdigung der Frau Luise Duhmke findet Montag früh ½9 Uhr vom Trauerhause, Gohlis, Rosenthalstraße 2, aus nach Leipzig auf dem Johannisfriedhof statt.

Die Beerdigung unseres Kindes **Fritz** findet Sonntag, den 15. Juli, Nachmittags ¾4 Uhr von der Halle des Nordfriedhofes aus statt.

Carl Tomme und Frau.

Centralbazar für Fuhrwesen und Beerdigungsanstalt

29 Neukirchhof Pietät Neukirchhof 29

Telephon Nr. 532. vorm. A. M. Ritter. Telephon Nr. 532.

Aelteste Beerdigungs-Anstalt, gegründet 1875.

Uebernimmt die Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie Ueberführung Verstorbener für das In- und Ausland.

Größte Auswahl von Holz- und Metallsärgen,

sowie Sarkophagen.

Filiale: Volkmarsdorf, Kirchweg Nr. 11. Telephon Nr. 341.
Annahmestelle: Schenkendorfstraße 13.
Conducteure: Hellmann und Schreiter.

Marien-Bad,

Schwimm-Bassin 18°,

Neuschönefeld.

Wannen- und Douchen-Bäder vorzüglich.

Pferdebahnverbindung alle 7½ Minuten.

Dam.-Badeg.: Mont., Dienst., Donnerst. und Freit. 9—11 Uhr, Mittw. u. Sonnab. 2—4 Uhr.

Herren-Badeg.: stets mit Ausn. d. Dam.-Badeg.

Jederzeit Schwimm-Unterricht.

Sophien-Bad.

Schwimm-Bassin 20°

Russische Dampf-, Irisch-Römische u. Douche-Bäd. Für Herren von 8-½1 u. 4-9 Uhr. Damen v. 1-4 Uhr täglich. Wannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit. Damen: Dienst., Donnerst. u. Sonnab. v. ½3-½11 U. Montag, Mittw., Freit. v. ½3-5 Uhr.

Diana-Bad, Schwimmbassin 20° und Wellenbad 20°. Damen: Dienst., Donnerst., Sonnab. ½3-½11. Montag, Mittwoch, Freitag ½2-5.

Johanna-Bad Leipzig, Bücherstr. 18, in nächster Nähe der Bahnhöfe und der Börse.

Wannen-Bäder (krystallkl. weiches Wasser). Sand-Bäder nach Kötritzer Art. Moor-Bäder v. Schmiedeberger Moor hergestellt. Dampf-Bäder, irisch-römische u. russische, sowie medicinische Bäder genau nach ärztl. Vorschrift. Vorzügl. saub. Einrichtung.

Speiseanstalt I. Montag: Grünpichen, Sellerie m. Kalbfl. T. B. Liesche.
Speiseanstalt II. Gelbe Erbsen m. Schweinefleisch. T. B. Hofmann I.

Neue Leipziger Speiseanst., Reitzer Str. 43/45. Sonntag: Saurer Rinderbr. u. Gelbfleck.